

SCHOPENHAUER
IM DENKEN
DER GEGENWART

23 Beiträge zu seiner Aktualität

*Herausgegeben
von Volker Spierling*

D



*Piper
München Zürich*

Inhalt

Vorwort	7
Verzeichnis der Abkürzungen	10
I. Konturen	13
<i>Walter Schulz</i> (Tübingen): Metaphysik und Negativität. Die Son- derstellung Schopenhauers in der Philosophie.	15
<i>Volker Spierling</i> (Tübingen): Schopenhauers furchtbare Wahrheit	27
II. Vertiefungen	53
<i>Wilhelm Halbfass</i> (Philadelphia): Schopenhauer im Gespräch mit der indischen Tradition.	55
<i>Jan Garewicz</i> (Warschau): Schopenhauer und Böhme.	71
<i>Jörg Salaquarda</i> (Wiesbaden): Schopenhauers Kritik der Physiko- theologie.	81
<i>Wolfgang Frhr. von Löhneysen</i> (Berlin): Der Apoll von Belvedere. Kunst als Grund philosophischer Gedanken.	97
III. Einwände	123
<i>Ernesto Grassi</i> (München): Der italienische Schopenhauer '.	125
<i>Rudolf zur Lippe</i> (Hude): Philosophieren am Ende des Wollens	139
<i>Gerhard Vollmer</i> (Gießen): Schopenhauer als Determinist	165
<i>Hans Schiefele</i> (München): Wie einer wird, was er dann ist. Drei kleine Stücke über den blinden Fleck im Auge eines Scharfsich- tigen.	179
IV. Hintergründe	195
<i>Reinhard Kühnl</i> (Marburg): Die großen Fragen der Epoche und die Antwort Schopenhauers.	197
<i>Herfried Münkler</i> (Frankfurt/Main): Einjansköpfiger Konserva- tismus. Arthur Schopenhauers politische Ideen.	217

V. Imaginationen	239
<i>Martin Gregor-Dellin</i> (Gröbenzell): Ein Philosoph für Künstler . .	241
<i>Stanislaw Lern</i> (Krakau/ Wien) :Posthuma.....	242
<i>Günter Kunert</i> (Kaisborstel): Über die Kunst, nicht zu lesen . . .	247
<i>Dieter Schnebel</i> (Berlin): Notizen zu Schopenhauer.	253
<i>Mauricio Kagel</i> (Köln): Marginalie zur Unerklärbarkeit der Musik	
<i>Wolfgang Hildesheimer</i> (Poschiavo): Die siebenstimmige Fuge des	256
Satzes vom zureichenden Grund.	258
VI. Protest	259
<i>Wolfgang Schumacher</i> (New York): Schopenhauers Ethik im	
21. Jahrhundert.	261
VII. Vertrauliches	275
<i>Wolfdietrich Schnurre</i> (Felde): Des Pudels Kern. Bekenntnisse eines	
Adepten.	277
<i>Franco Volpi und Wolfgang Welsch</i> (Vicenza und Wien): Schopen-	
hauers schwere Stunde.	290
VIII. Anknüpfungen	299
<i>Rudolf Wassermann</i> (Braunschweig): Was kann Schopenhauer dem	
Rechtsdenken in der Gegenwart bedeuten?.	301
<i>Paul Watzlawick</i> (Palo Alto): Schopenhauer und die Thesen des	
modernen Konstruktivismus.	311
Anhang	323
Über die Autoren.	325
Literaturhinweis.	332
Personenregister.	333